

Bedienungsanleitung

GSM - Mobiltelefon

Maxcom **MM715** mit Funk-Notrufarmband



Falls Sie Beratung oder technische Unterstützung möchten, können Sie unsere Hotline (+48) 32 325 07 00 oder unsere Mail-Adresse: serwis@maxcom.pl nutzen.

Unsere Webseite finden Sie unter <http://www.maxcom.pl/>

Lieferumfang

GSM - Telefon

Akku

Ladegerät

USB-Kabel

Ohrhörer

Tischladegerät

Funk-Armbandsender

Bedienungsanleitung

Es empfiehlt sich, die Verpackung aufzubewahren.

Bewahren Sie bitte Ihre Rechnung für einen eventuellen Garantiefall auf.

Das Telefon arbeitet mit dem GSM 900/1800 – Netz.

Vor dem Einschalten legen Sie bitte die SIM - Karte (nach Anleitung S. 13) ein.

GSM - Mobiltelefon 900/1800

Farbdisplay 1,8" LCD 160 x 128

Anzeige für neue SMS / nicht abgenommenen Anruf

VGA - Kamera - 1.3MP (interpoliert)

Audio - Video - Player

Tonaufnahme

Talking Clip - es können Namen aufgenommen und dem entsprechenden Kontakt zugeordnet werden

Sprachhinweise für Kontakte (Nummer oder aufgenommener Name)

Bluetooth, GPRS, WAP, MMS

Micro SD- Kartenanschluss

Schnellwahl von 7 Nummern

Lautsprech-Funktion

300 Telefonbuch-Einträge

Einstellungsmöglichkeit der TOP 5 -Einträge (immer am Anfang der Liste)

Lupe für SMS-Nachrichten

Buchstaben im Menü vergrößern/verkleinern

Wecker, Rechner, Kalender, Notizen

Uhrfunktion (in der Ladeschale wird die Uhrzeit angezeigt)

Tastatursperre

Notruf-Taste auf der Rückseite

FM-Radio

Taschenlampe

Batterie 800 mAh

Standby -Zeit: bis zu 105 Stunden, (220 Stunden wenn das Notruf-Armband nicht gekoppelt ist)

Gesprächszeit bis zu 7 Stunden (abhängig vom Mobilfunk – Netz)

Gewicht: 82g

SOS - Armband

Frequenz 433.92MHz

Abstand zwischen den Kanälen +/-300KHz, Modulation ASK

Ausgangsleistung: 81mW

Wasserdicht, IP56

Reichweite bis zu 20m (im Gebäude), bis zu 100m (offenes Gelände)

Gewicht 26g

Batterie Knopfzelle CR2025 (Lebensdauer: bis zu 5 Jahre bei ca. 7000 Funk-Rufen)

Inhaltsverzeichnis

Grundsätze für eine sichere Anwendung	10
1. Installation der Elemente	11
1.2 Akku aufladen.....	13
1.2.1 Tischladegerät (Option)	14
2. Beschreibung der Tasten	16
2.1 Grundsätzliche Funktionen der Tasten	17
3. SOS - Armband	20
4. Anwendung des Telefons.....	22
4.1 Einschalten des Telefons.....	22
4.2 Ausschalten.....	23
4.3 Standby - Betrieb.....	23
5. Menü - Bedienung	25
6. Telefonbuch.....	25
6.1 Daten eintragen.....	25
6.1.1 Foto hinzufügen.....	26
6.2 Kontakte durchblättern.....	27
6.3 Kontakte löschen	28
6.4 Kopieren von Kontakten	29
6.5 Kontakte verschieben.....	29
6.6 Schwarze Liste	30
6.7 Wählen mehrerer Einträge.....	30
6.8 Kontaktgruppen	30
6.9 Telefonbuch - Einstellungen	31
6.9.1 Top5 - Lieblingsnummer	31
6.9.2 Speicherwahl.....	31
6.9.3 Eigene Nummer.....	31
6.9.4 Kurzwahl	31
6.9.5 Gesprochene Hinweise.....	32
6.9.6 Namenwiedergabe	32
6.9.7 Speicherbelegung.....	32
7. Verbindungen	32
7.1 Direkte Nummernauswahl.....	32
7.2 Nummer aus dem Telefonbuch wählen.....	33

7.3	Nummer aus der Liste der letzter Anrufe wählen.....	33
7.4	Schnelle Nummernwahl	34
7.3	Verbindungen im Notfall	34
7.3.1	Nutzerinformationen	35
7.3.2	Eingabe und Modifizierung von Notfallnummern	36
7.3.3	SOS - Taste.....	36
7.3.4	Alarmtext	37
7.2.6	SOS – Notruf-Funktion	37
7.2.7	Einstellungen SOS - Armband	38
7.2.7.1	Ausschalten des SOS - Armbands	38
7.2.7.2	Prüfen, ob das SOS - Armband eingelernt (= das Telefon auf den Armband-Sender programmiert ist)	38
7.2.7.3	SOS-Armband aus dem Telefon löschen (entkoppeln) / Telefon auf das SOS – Armband programmieren (einlernen/koppeln)	39
7.4	Anrufe annehmen	39
7.5	Lautsprechertaste	40
8.	Anrufliste	40
9.	SMS und MMS.....	41
9.1	SMS schreiben und versenden	41
9.3	SMS - Speicher	43
9.3.1	Empfangene SMS	43
9.3.2	Gesendete Nachrichten	44
9.3.3	Entwürfe	44
9.3.4	Zum Senden vorbereitete Nachrichten.....	45
9.3.5	Nachrichtenkanal des NetzAnbieters	45
9.5	Einstellungen der Nachrichten	45
9.5.1	Textmitteilung	45
9.5.4	Schriftgröße	49
9.6	Mobilbox	49
10.	Zusätzliche Möglichkeiten	50
10.1	Lupe	50
10.2	Radio.....	50
10.3	Rechner.....	51
10.4	Alarm (Wecker).....	51
10.5	Kalender	52

10.6 Aufgaben.....	53
11. Multimedien	53
11.1 Dateimanager	53
11.2 Kamera.....	54
11.3 Video aufnehmen	56
11.1 Fotobrowser	56
11.2 Videowiedergabe	57
11.3 Audioplayer	57
11.4 Diktiergerät.....	58
12. Bluetooth	58
13. Einstellungen	59
13.1 Telefoneinstellungen.....	59
13.1.1 Datum und Zeit.....	59
13.1.2 Geplantes Ein- / Ausschalten.....	60
13.1.3 Sprache.....	60
13.1.4 Display (=Anzeige)	60
13.1.5 Tasten mit zugeordneten Funktionen.....	60
13.1.6 Identifizierung der Telefonnummer	61
13.1.7 Anklopfen	61
13.1.8 Rufumleitung	61
13.1.9 Anruf Sperre.....	62
13.1.10 Weitere Einstellungen.....	62
13.2 Benutzerprofile	63
13.3 Netzeinstellungen	64
13.5.1 PIN - Code.....	64
13.5.2 Telefonsperre	65
13.5.3 Automatische Tastatursperre	65
13.6 Rückkehr zu den werkseitigen Einstellungen	65
13.7 Abkürzungen	65
13.8 Datenkonten	66
13.9 Netzdienstleistungen	66
13.9.1 WAP	66
13.9.2 SIM - Dienstleistungen.....	67
14. PC - Anschluss	67
15. Häufig gestellte Fragen (Problemlösung)	67
16. Nutzungs- und Sicherheitsbedingungen.....	71

17. Garantiebedingungen	72
18. Informationen zum Akku	72
19. Informationen über SAR	74
20. Informationen für den Umweltschutz	75
21. Konformitätserklärung.....	76

Grundsätze für eine sichere Anwendung

Machen Sie sich bitte mit den nachfolgenden Punkten vertraut, damit Sie das Telefon sachgemäß nutzen können.

- Das Telefon darf nicht in Bereichen genutzt werden, in denen die Nutzung untersagt ist z.B. auf Tankstellen oder in Krankenhäusern. Das Telefon darf nicht eingeschaltet werden, wenn es die Funktion anderer Geräte in seiner Nähe beeinträchtigen könnte!
- Während der Autofahrt ist es nicht gestattet, das Telefon ohne entsprechende Freisprechanlage zu benutzen.
- Das Telefon darf nicht in Flugzeugen, auf Tankstellen oder in der Nähe von leicht entzündlichen Stoffen genutzt werden.
- Das Telefon strahlt ein elektromagnetisches Feld aus, welches die Funktionen anderer, elektronischer Geräte beeinträchtigen kann. Zwischen dem Telefon und einem implantierten medizinischen Gerät ist die vom Hersteller gebotene Entfernung einzuhalten. Personen, die Herzschrittmacher nutzen, sollten die Richtlinien des Herstellers beachten und das Telefon nicht in der Brusttasche tragen. Darüber hinaus sollen sie das Telefon am Ohr der dem Herz entgegengesetzten Körperhälfte halten, um das Risiko von Störungen zu minimieren. Bei einem Verdacht auf eine Störung sollte das Telefon sofort ausgeschaltet werden.
- Das Gerät und dessen Zubehör können Kleinteile beinhalten. Schützen Sie diese vor dem Zugriff von Kindern.
- Selbstständige Reparaturen oder Umbauten des Telefons sind untersagt. Alle Mängel sollten in einer Fachwerkstatt beseitigt werden.

- Es dürfen nur Original -Akkus, -Ladegeräte und -Zubehör verwendet werden. Nur Original-Teile und –Zubehör stellen sicher dass Beschädigungen und Ausfälle vermieden werden.

WASSERDICHTHEIT – das Telefon ist nicht wasserdicht. Es ist in einer trockenen Stelle zu halten. Das Notruf - Armband ist wasserdicht. Es darf aber nicht unter Wasser getaucht werden.

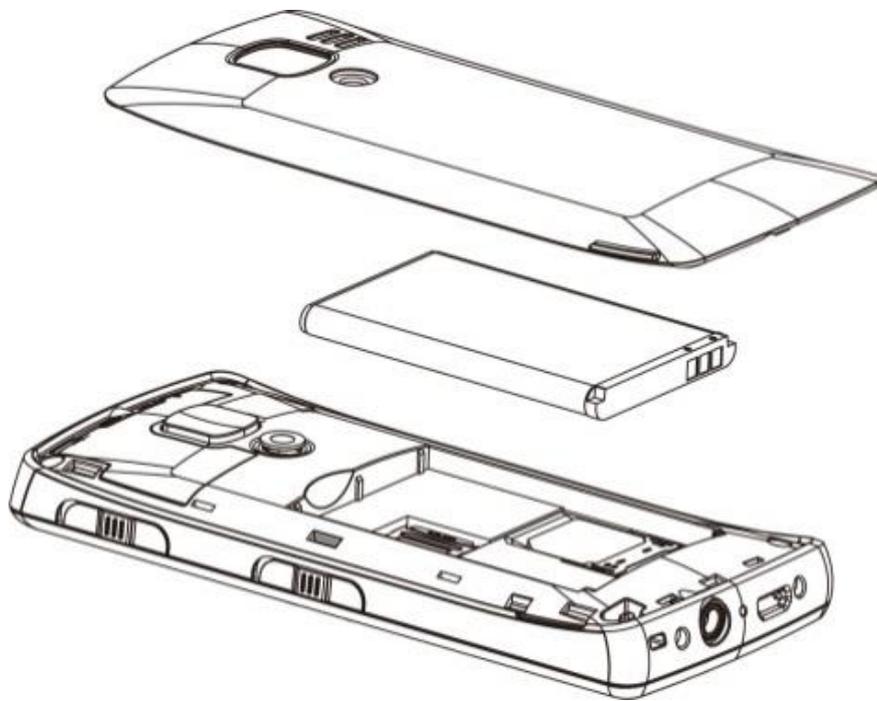
1. Installation der Elemente

Installieren Sie die SIM-Karte bevor Sie das Telefon einschalten. Achten Sie darauf, dass die Karte beim Einlegen nicht beschädigt wird.

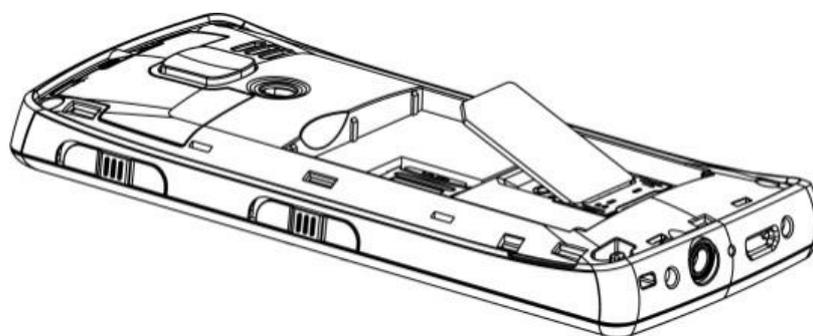
1.1. SIM - Karte, Akku einlegen

Stellen Sie bitte sicher dass das Telefon ausgeschaltet ist. Um die SIM - Karte einzulegen, muss der Akku heraus genommen werden.

- Lösen Sie bei ausgeschaltetem Telefon den Rückseiten-Deckel des Telefons ab, indem Sie mit dem Fingernagel in die dafür vorgesehene Mulde greifen.



- Nehmen Sie den Akku heraus (falls er sich im Telefon befindet).
- Die SIM - Karte wird an der entsprechenden Stelle, mit den Metallkontakten nach unten eingelegt (siehe Zeichnung).



- Oberhalb der SIM - Karte, auf der linken Seite befindet sich ein MicroSD – Slot (Vorrichtung für eine Speicherkarte). Sie können dort eine Speicherkarte einlegen indem Sie die Klappe zur Position *OPEN* verschieben und abheben. Legen Sie die Speicherkarte so ein, dass die Kontakte der Karte die Kontakte des Telefons berühren. Schließen Sie die Klappe indem Sie diese in die Position *LOCK* schieben.

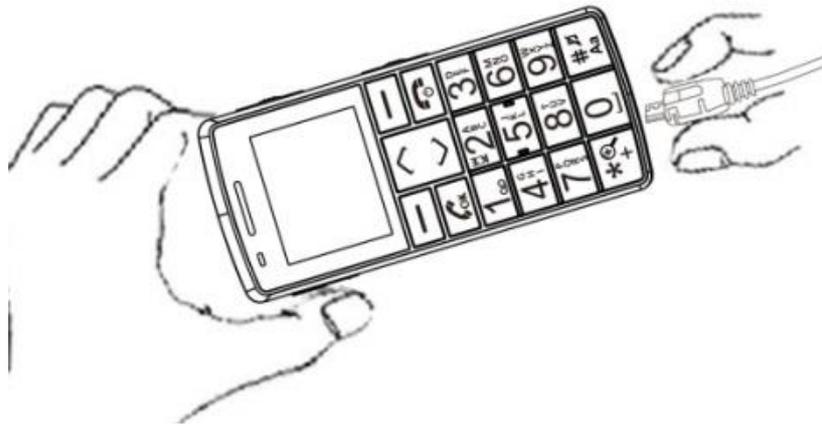
Bei der Nutzung der Speicherkarte ist Vorsicht geboten, insbesondere beim Einlegen und Herausnehmen. Einige Arten von Speicherkarten erfordern vor dem ersten Gebrauch eine Formatierung auf einem Computer.

Es sollten regelmäßig Kopien von Informationen auf Speicherkarten angefertigt werden. Unsachgemäße Verwendung oder andere Ursachen können Beschädigung oder Verlust gespeicherter Daten verursachen.

- Legen Sie den Akku so ein, dass die Kontakte +/- zum unteren Bereich des Telefons gerichtet sind.
- Setzen Sie den Rückseiten-Deckel wieder mit leichtem Druck ein.

1.2 Akku aufladen

Hinweis! Nutzen Sie nur den im Set gelieferten Akku. Die Verwendung eines anderen Akku kann das Telefon zerstören und führt zum Garantie-Verlust. Ist der Rückseiten-Deckel entfernt, darf das Ladegerät nicht angeschlossen werden.



Um das Telefon aufzuladen:

1. Stecken Sie das Ladegerät in die Steckdose. Verbinden Sie den Stecker des Ladegeräts mit der Buchse, die sich im unteren Bereich des Telefons befindet. Auf dem Display erscheint eine Information über den Ladezustand. Die Striche auf der Anzeige werden während des Ladevorgangs erscheinen und wieder ausgeblendet. Ist der Ladevorgang beendet, erscheint auf dem Bildschirm eine Meldung „Akku voll“.
2. Ist der Akku vollständig geladen, ziehen Sie das Ladegerät vom Netz, und dann das Kabel vom Telefon ab.

1.2.1 Tischladegerät (Option)

Falls Sie das Tischladegerät nutzen, schließen Sie den kleinen Stecker des Netzladegeräts an die Buchse des

Tischladegeräts an. Stecken Sie erst dann das Netzteil in die Steckdose.

Hinweise:

- Stellen Sie vor dem Laden sicher, dass der Akku richtig eingelegt ist.
- Während des Ladevorgangs ziehen Sie den Akku nicht heraus - dadurch kann das Telefon beschädigt werden
- Ist die Akkuspannung zu schwach für die richtige Funktion des Geräts, erscheint eine Meldung, dass das Telefon ausgeschaltet wird. Kurz danach wird das Telefon automatisch ausgeschaltet.
- Ist der Akku komplett leer, (z.B. weil Sie das Telefon mit eingeschalteter Taschenlampe haben liegen lassen), erscheint das Ladesymbol erst bis zu einer Stunde später nach dem Anschluss des Ladegeräts.

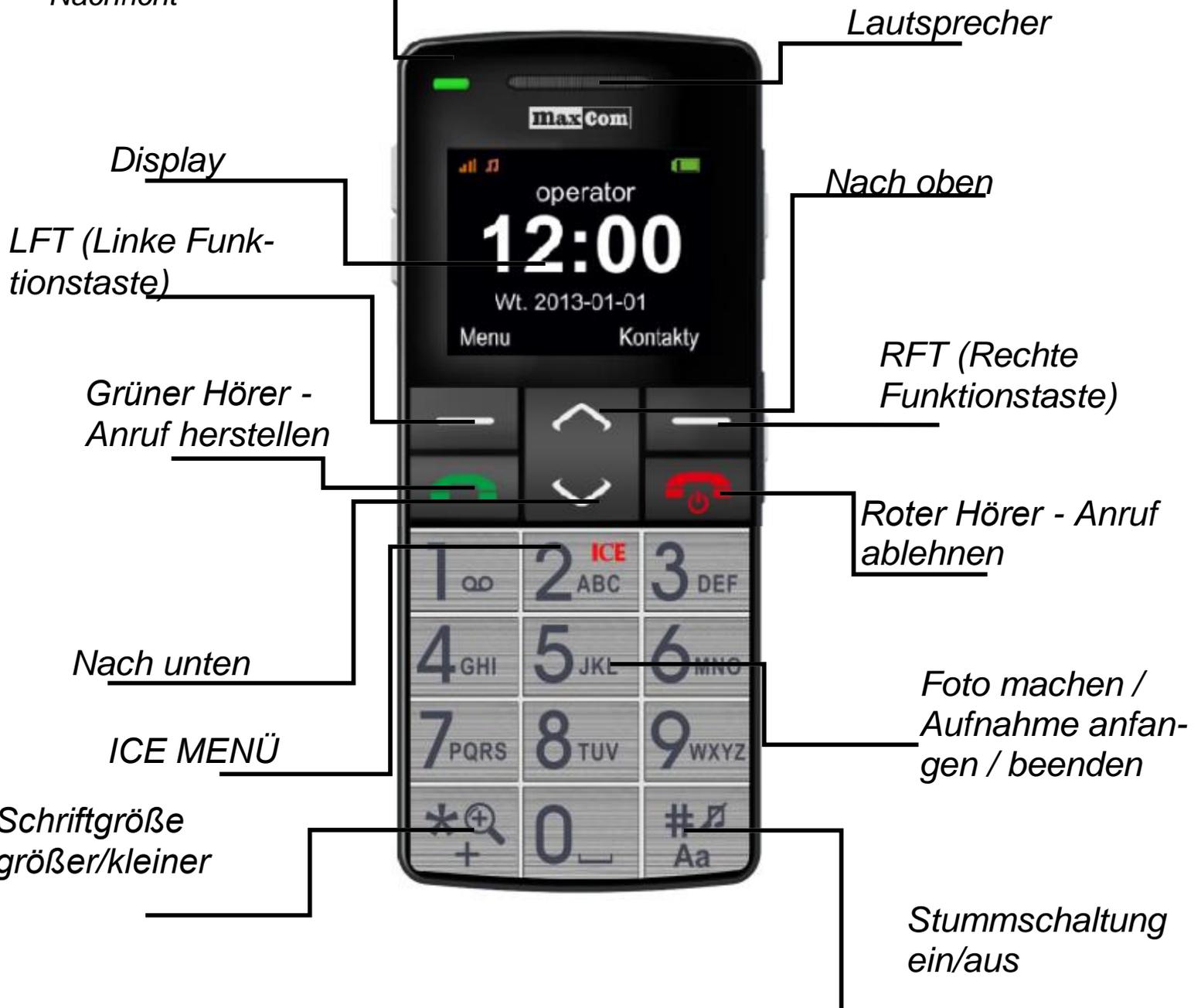
1.3 Meldung "Akku entladen"

Das Telefon informiert mittels eines akustischen Signals, (falls Warnsignale eingeschaltet sind) sowie einer Meldung auf dem Display wenn das Ladeniveau niedrig ist. Ist der Akku entladen, blinkt die LED - Anzeige rot. Auf dem Display ist das Symbol  zu sehen. Wenn Sie dieses Symbol sehen, laden Sie den Akku auf.

2. Beschreibung der Tasten

LED - Anzeige

blinkt rot: Akku fast leer
blau - entgangener Anruf
grün - nicht gelesene
Nachricht



2.1 Grundsätzliche Funktionen der Tasten

Taste		Funktion
LFT (Linke Funktionstaste)		Menü-Aufruf, Bestätigung
RFT (Rechte Funktionstaste)		Aufruf der Kontakt-Liste, Zurück
Roter Hörer		Kurzer Druck: Rückkehr zum Standby Zustand; Anruf beenden. Längerer Druck: Telefon ein / ausschalten
Grüner Hörer		Anruf herstellen; im Standby - Modus Aufruf der Anruf-Liste
Navigationstasten	oben*	Schnelltaste zu den Funktionen SMS-Schreiben, SMS-Eingang, neuer Kontakt, Wecker
	unten*	Schnelltaste zur Funktion Wecker einstellen
	1	Kurz drücken: Ziffer 1 Drücken und halten: Mobilbox
	2	Kurz drücken: Ziffer 2 Drücken und halten: Anzeige von MENÜ ICE „Notfall“
	5	Foto machen, Kamera: Aufnahme anfangen / beenden

	3-9	Kurz drücken: Ziffern von 3 bis 9 Drücken und halten: Wahl der programmierten Schnellwahlnummern
	*	Kurz drücken: Eingabe von Zeichen: *, +, P, W
		Drücken und halten: Schriftgröße im Menü ändern
	#	Kurz drücken: Eingabemodus beim SMS - Schreiben ändern; Eingabe von Zeichen #
		Drücken und halten: Stummschaltung ein / aus

*Abhängig von den Anwendereinstellungen.

SOS - Taste

Gedrückt und gehalten leitet die Notfallprozedur ein: Anruf an definierte Nummer und ein SMS



Taschenlampe

Lautsprecher für die Klingeltön



Knopf+/-
Lautstärke
einstellen



Taschenlampe

Tastatursperre

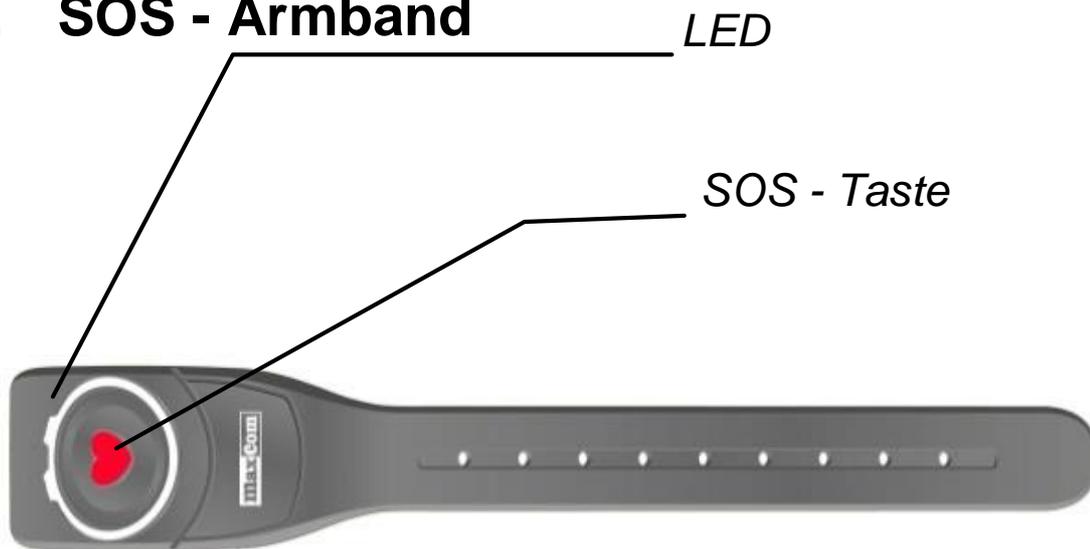
Kamera



Ohrhörerbuchse

Micro-USB-Anschluss /
Anschluss für Ladegerät

3. SOS - Armband



Das Notruf-Armband ist vom Herstellerwerk dem Telefon in der Verpackung zugeordnet. Es ermöglicht eine Fernauslösung der SOS-Verbindung für den Fall dass man das Telefon nicht in greifbarer Nähe hat. Die Notfallprozedur wird erst korrekt ausgeführt, wenn das Notruf-Armband mit dem Telefon gekoppelt und seine Funktion eingeschaltet ist. *Siehe Seite 38.*

SOS – Notruf-Taste am Armband

Drücken und halten Sie die SOS - Taste kurz, um den Zustand der Batterie zu prüfen. Blinkt die orange LED einmal, ist das Armband anwendungsbereit. Ist kein Blinken zu sehen, bedeutet es, dass die Batterie leer ist. Es

wird empfohlen, die Batterie vom Fachhändler austauschen zu lassen.

Wenn Sie die Notruftaste 3 Sekunden lang drücken setzen Sie die Notfallprozedur in Gang.

Um die SOS - Prozedur zu beenden, drücken und halten Sie die SOS - Taste auf der Rückseite des Telefons 

Hinweis

Die Reichweite des Armband-Senders beträgt im Haus ca. 20 Meter, im freien Feld ca. 100 Meter.

Die Reichweite des Armbands ist von der Umgebung abhängig (Struktur des Geländes, Dicke der Wände, elektromagnetische Störungen usw.) und kann wesentlich beeinträchtigt werden.

Der Frequenzbereich (433 MHz), welcher vom Notruf-Armband genutzt wird, kann auch von anderen Geräten genutzt werden, z. B. Fernbedienungen von Alarmanlagen, Fernbedienungen von Garagentoren, kabellosen Klingeln, fernbedienten Steckdosen, Alarmsensoren und vielen anderen.

Auf Grund von Störungen durch andere Sender kann es in seltenen Fällen vorkommen, dass der Armband-Sender nicht auf Anrieb anspricht.

Zur Bestätigung, dass der Funk-Ruf des Armband-Senders am Telefon angekommen ist und das Telefon die SOS - Ver-

bindung aufbaut, gibt das Telefon ein (Ambulanz-) Tonsignal von sich. Es wird empfohlen dieses Signal nicht im Menü des Telefons auszuschalten.

4. Anwendung des Telefons

4.1 Einschalten des Telefons

Drücken Sie und halten Sie die rote Ein / Aus - Taste gedrückt, um das Telefon einzuschalten.

Wird die Eingabe eines PIN - Codes gefordert, müssen Sie den Code eingeben. Sie finden ihn in dem Starterset Ihrer SIM - Karte.

Nachdem Sie den Code eingegeben haben, bestätigen Sie ihn mit der LFT-Taste.

Warnung: Wird dreimal nacheinander ein falscher PIN - Code eingegeben, wird die SIM - Karte gesperrt. Sie kann mittels des PUK - Codes wieder freigeschaltet werden. 10-fache Eingabe eines falschen PUK - Codes verursacht, dass die SIM - Karte auf Dauer gesperrt wird und nicht mehr frei geschaltet werden kann.

4.2 Ausschalten

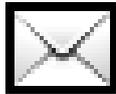
Um das Telefon auszuschalten, drücken Sie und halten Sie die Ein / Aus - Taste.

4.3 Standby - Betrieb

Ist das Telefon eingeschaltet und es werden keine Eingaben gemacht geht es in den Standby - Modus über.



1. Netzsignal
2. Funktionssymbole:

	Nur akustisches Signal		Ohrhörer angeschlossen
	Akustisches Signal + Vibrationen		Neue SMS
	Nur Vibrationen		Stummgeschaltet
	Alarm ist aktiv		Rufumleitung eingeschaltet
	Entgangener Anruf		Roaming ist aktiv
	Bluetooth ist eingeschaltet	* Das Symbol  erscheint auch im Inland-Roaming, wenn der Anwender das Netz eines anderen Anbieters nutzt	

3. Ladeniveau
4. Name des Mobilfunk-Anbieters oder eigene Telefonnummer
5. Uhrzeit
6. Datum
7. Beschreibung der Funktionstasten

4.4 Tastensperre

Um die Tastatur zu sperren, schieben Sie den Sperrtaster (auf der unteren rechten Seite des Telefons) nach unten. Zum Entsperren schieben Sie die Taste nach oben. Um einen Anruf anzunehmen braucht die Tastatur nicht entsperret zu werden.

5. Menü - Bedienung

Um das Menü aufzurufen drücken Sie im Standby - Modus die linke Funktionstaste.

Mit den Auf- und- Abtasten können Sie sich im Menü bewegen.

Um die Auswahl einer Menü-Funktion zu bestätigen, drücken Sie jeweils die linke Funktionstaste (LFT).

Um im Menü zurückzugehen drücken Sie jeweils die rechte Funktionstaste (RFT). Um in den Standby - Modus zurück zu gehen, drücken Sie die rote Hörer-Taste.

6. Telefonbuch

6.1 Daten eintragen

Um einen neuen Kontakt einzutragen haben Sie drei Möglichkeiten:

1. Geben Sie im Standby - Modus die Nummer ein, wählen Sie „Optionen“ mit der linken Funktionstaste, dann „Eintrag im Telefonbuch speichern“. Wählen Sie, ob der Eintrag im Speicher des Telefons oder auf der SIM = Karte gespeichert werden soll. Tragen Sie den Kontaktnamen ein, drücken Sie „Ausführen“ (rechte Funktionstaste)
2. Sie können auch eine Position aus der Liste abgenommener und eingegangener Anrufe als Kontakt speichern. Drücken Sie dazu im Standby - Zustand den grünen Hörer, wählen Sie die einzutragende Nummer und wählen Sie „Optionen“ mit der linken Funktionstaste (LFT), Drücken Sie „Speichern“, wählen Sie ob auf der SIM- oder dem Speicher des Telefons gespeichert wer-

den soll, geben Sie den Namen ein und bestätigen Sie mit der rechten Funktionstaste.

3. Sie können einen Kontakt direkt in das Telefonbuch eintragen: wählen Sie im Standby -Modus Menü>Telefonbuch>Neuen Kontakt hinzufügen, wählen Sie den Speicher (SIM oder Telefon-Speicher), geben Sie den Namen des Kontakts und die Nummer ein. Drücken Sie OK und bestätigen Sie mit der rechten Funktionstaste.

6.1.1 Foto hinzufügen

Falls Sie einen Kontakt im Speicher des Telefons gespeichert haben (nicht auf der SIM-Karte!), können Sie ihn mit einem Foto ergänzen.

Dieses wird dann bei jedem ausgehenden Anruf an den Kontakt und bei jedem eingehenden Anruf des Kontakts angezeigt.

Wählen Sie den Eintrag aus. Gehen Sie auf Bearbeiten / Anruferbild. Wählen Sie „Von Kamera“ (in diesem Fall machen Sie das Bild direkt von der Kamera. Um ein Foto von Ihrem Kontakt zu machen, drücken Sie die Taste 5 ,vgl. Seite 54, Kamera). Falls Sie „Von Datei“ wählen müssten Sie das Foto bereits auf dem Telefon gespeichert haben.

Die maximale Auflösung des Fotos kann: 320x240 Pixel sein. Die Dateigröße darf nicht mehr als 20kb betragen.

6.1.2 Klingelton wählen / Namen aufnehmen

Falls Sie einen Kontakt im Speicher des Telefons gespeichert haben (nicht auf der SIM-Karte!), können Sie ihm einen Klingelton zuordnen oder seinen Namen aufnehmen und zuordnen.

Wenn dem Kontakt ein Klingelton zugeordnet wurde, wird dieser Ton bei einem eingehenden Anruf statt eines allgemein gewählten Klingeltons wiedergegeben.

Wurde dem Kontakt ein Name zugeordnet, wird dieser statt des Klingelns abgespielt.

Wählen Sie den Eintrag aus. Gehen Sie auf Bearbeiten / Anruferklingel, Ändern, System (falls Sie einen Klingelton aus dem Repertoire des Telefons auswählen möchten).

Wählen Sie „Name aufnehmen“ falls Sie den Namen aufnehmen, speichern und zuordnen möchten.

Nach dem Speichern wird der aufgenommene Name automatisch wiedergegeben.

Wenn Sie Kontakten Namen zugeordnet haben und das Telefonbuch durchblättern wird das Telefon die Namen vorlesen.

6.2 Kontakte durchblättern

Möglichkeit 1

1. Wählen Sie Menü->Kontakte->Suchen
2. Geben Sie den ersten Buchstaben des Namens ein
3. Es werden die Einträge angezeigt, die mit diesem Buchstaben beginnen. Sie können die Liste mit Hilfe der Navi-

gationstasten „nach oben“ / „nach unten“ durchblättern.

Wenn Sie # drücken können Sie zwischen Buchstaben und Zahlen wechseln.

Möglichkeit 2

1. Drücken Sie im Standby -Modus die rechte Funktionstaste
2. Geben Sie den ersten Buchstaben des Namens ein
3. Es werden die Einträge angezeigt, die mit diesem Buchstaben beginnen. Sie können die Liste mit Hilfe der Navigationstasten „nach oben“ / „nach unten“ durchblättern.

Wenn Sie # drücken können Sie zwischen Buchstaben und Zahlen wechseln.

6.3 Kontakte löschen

Wenn Sie einen Eintrag von der SIM - Karte oder dem Telefonspeicher löschen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie: Menü->Kontakte->Entfernen
2. Wählen Sie, ob Sie einen Kontakt oder alle Kontakte löschen wollen. Wenn sie alle Kontakte löschen wollen, wählen Sie den Speicher: SIM- Karte oder Telefon. Bestätigen Sie die Wahl, indem Sie "Ja" drücken.

3. Wenn Sie „Löschen einzelner Kontakte“ gewählt haben, wählen Sie die zu entfernenden Einträge. Dazu finden Sie den jeweiligen Eintrag mithilfe der Tasten „nach oben“ / „nach unten“, drücken Sie "Optionen", dann "Wählen". Sie können mehrere Kontakte wählen. Nach der Auswahl drücken Sie "Optionen", dann "Entfernen". Bestätigen Sie die Wahl, indem Sie "Ja" drücken

6.4 Kopieren von Kontakten

Um die Kontakte von der SIM - Karte in den Telefonspeicher oder in umgekehrter Richtung zu kopieren:

1. Wählen Sie: Menü->Telefonbuch->Kopieren, dann wählen Sie den Speicher.
2. Wählen Sie, ob Sie einen Kontakt oder alle Kontakte kopieren wollen. Wenn sie alle Kontakte kopieren wollen, bestätigen Sie die Wahl, indem Sie "Ja" drücken.
3. Wenn Sie Kopieren einzelner Kontakte gewählt haben, wählen Sie die zu kopierenden Einträge. Dazu finden Sie den jeweiligen Eintrag mithilfe der Tasten „nach oben“ / „nach unten“, drücken Sie "Optionen", dann "Wählen". Sie können auch mehrere Kontakte wählen. Nach der Auswahl drücken Sie "Optionen", dann "Kopieren". Bestätigen Sie die Wahl, indem Sie "Ja" drücken

6.5 Kontakte verschieben

Sie können Kontakte von der SIM - Karte in den Telefonspeicher oder in umgekehrter Richtung verschieben. Wäh-

len Sie: MENÜ->Kontakte -> Übertragen. Dann gehen Sie wie bei dem Kopieren der Kontakte vor.

6.6 Schwarze Liste

Die „Schwarze Liste“ dient dazu unerwünschte Anrufe zu blockieren. Wählen Sie Menü->Telefonbuch->Ausschlussliste, um die schwarze Liste ein- oder auszuschalten. Wird die schwarze Liste eingeschaltet, werden die Anrufe, die von den auf der Liste gespeicherten Nummern kommen, nicht angenommen. Der Anrufer hört immer das Besetzt-Signal.

6.7 Wählen mehrerer Einträge

Wählen Sie Menü->Telefonbuch->mehrere markieren und dann:

- SMS - Senden, wenn Sie eine SMS an mehrere Empfänger senden wollen
- Kontakt senden, wenn Sie eine SMS mit Kontakt-Daten an mehrere Empfänger senden wollen
- zur schwarzen Liste hinzufügen, wenn Sie Kontakte der Liste hinzufügen wollen.

6.8 Kontaktgruppen

Sie können fünf Kontaktgruppen (z.B. eine Familie) bilden. Zu einer Gruppe können Sie nur Einträge aus dem Telefonspeicher (nicht von der Sim-Karte) hinzufügen.

6.9 Telefonbuch - Einstellungen

6.9.1 *Top5 - Lieblingsnummer*

Sie können 5 Lieblingsnummern wählen, die immer oben auf der Anrufliste erscheinen. Dazu wählen Sie Menü>Telefonbuch->Telefonbucheinstellungen->Top5 und wählen Sie die gewünschten Nummern

6.9.2 *Speicherwahl*

Mit dieser Option stellen Sie ein ob die Kontakte grundsätzlich auf der SIM-Karte, im Telefonspeicher oder auf beiden gleichzeitig gespeichert werden. Wählen Sie: MENÜ->Telefonbuch, Telefonbucheinstellungen, Empfohlene Lagerung.

6.9.3 *Eigene Nummer*

Sie können Ihre Nummer eingeben. Im Display wird dann Ihre Nummer angezeigt wenn das Telefon im Standby-Modus ist.

6.9.4 *Kurzwahl*

Wählen Sie: Menü -> Telefonbuch->Telefonbucheinstellungen ->Kurzwahl->Einfache Wahl->Status, um die Kurzwahl-Funktion einzustellen. Wenn die Kurzwahl-Funktion eingeschaltet ist und den Tasten 3-9 Nummern zugeordnet sind, wird ein Anruf aufgebaut, sobald die jeweilige Taste gedrückt und gehalten wird. Um die Nummern Taste zuzuordnen, wählen Sie Kontakte->Einstellungen ->Einfache Wahl->Tasten belegen. Dann wählen Sie die Taste, der Sie eine Nummer zuord-

nen wollen, drücken Sie LFT, wählen Sie die Nummer aus der Kontaktliste und drücken Sie erneut LFT.

6.9.5 *Gesprochene Hinweise*

Wählen Sie: Menü -> Telefonbuch->Telefonbucheinstellungen ->Sprachausgabe, um die Funktion einzuschalten. Ist die Funktion eingeschaltet, wird beim Blättern im Telefonbuch die jeweilige Nummer gesprochen.

6.9.6 *Namenwiedergabe*

Wählen Sie: Menü -> Telefonbuch -> Telefonbucheinstellungen -> Speaking name. Um die Funktion ein- oder auszuschalten. Ist die Funktion eingeschaltet und ist dem Eintrag eine Namen-Aufnahme zugeordnet, wird dieser Name beim Blättern im Telefonbuch ausgesprochen.

6.9.7 *Speicherbelegung*

Diese Option prüft den Stand der Speicherbelegung des Telefons: Menü -> Telefonbuch->Telefonbucheinstellungen ->Speicherstatus

7. Verbindungen

7.1 Direkte Nummernauswahl

1. Wählen Sie die Nummer, die sie anrufen wollen

32 Im Fall von internationalen Anrufen ist es notwendig, „00“ oder „+“ vor der Nummer einzugeben. Um „+“ einzugeben, drücken Sie zwei Mal die Taste „*“.

2. Drücken Sie den grünen Hörer, um die Verbindung herzustellen.
3. Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie den roten Hörer.

7.2 Nummer aus dem Telefonbuch wählen

Drücken Sie im Standby -Modus die rechte Funktionstaste (RFT), um das Telefonbuch zu öffnen. Sie können die Liste mit den Tasten „nach oben“ / „nach unten“ durchblättern. Wollen Sie z. B. einen Kontakt, der mit "U" beginnt, schnell finden, drücken Sie zweimal die Taste 8. Drücken Sie den grünen Hörer, um die Nummer zu wählen.

7.3 Nummer aus der Liste der letzter Anrufe wählen

Drücken Sie im Standby -Modus den grünen Hörer, um die Liste der letzten Anrufe zu öffnen. Sie können die Liste mit den Tasten „nach oben“ / „nach unten“ durchblättern. Drücken Sie den grünen Hörer, um die Nummer zu wählen.

7.4 Schnelle Nummernwahl

Wenn den Tasten 3-9 Telefonkontakte zugeordnet sind, drücken Sie im Standby -Modus die entsprechende Taste und halten Sie diese gedrückt, um die Nummer zu wählen.

ICE Taste.

ICE (englisch: **In Case of Emergency** = im Notfall) - ist eine Funktion, welche die Kontakte informiert, die Sie im Notfall anrufen möchten. Wenn Sie die Taste 2 ICE drücken und gedrückt halten, werden Kontakte und Informationen über den Nutzer des Handys angezeigt (sofern diese gespeichert wurden).

Die Abkürzung ICE ist dem Rettungsdienst in der ganzen Welt bekannt. Es ist empfehlenswert die Kontakte für den Notfall (ICE - Kontakte) und Informationen über dem Benutzer zu ergänzen. Siehe unten: Eingabe und Modifizierung der Alarmkontakte sowie Informationen über dem Nutzer.

7.3 Verbindungen im Notfall

Falls Sie keine SOS – Nummer(n) eingetragen haben, und die SOS - Taste drücken und gedrückt halten erfolgt eine Verbindung mit der Nummer 112.

Sie können fünf Notfallnummer eingeben. Wenn Sie die SOS - Taste drücken und gedrückt halten (an der Rückseite des Telefons) oder den Armbandsender drücken wird

die SOS - Funktion eingeschaltet. Das Telefon schaltet den Alarm ein und sendet eine SMS an alle vorher definierten Nummern (Sie können die SMS-Funktion ausschalten – dann werden keine SMS versendet). Danach werden alle eingegebenen Notruf-Nummern der Reihe nach angerufen. Es werden drei Anruf-Versuche an jede definierte Nummer durchgeführt. Das Telefon wählt die nächste Nummer, wenn die vorherige nicht erreichbar war. Wenn der Notfallanruf abgenommen wird (durch den Angerufenen quittiert wird –siehe 7.2.6), wird der Lautsprecherbetrieb eingeschaltet. Die SOS – Anruf-Serie wird dann abgeschlossen.

Wenn keine der eingespeicherten Notruf-Nummern erreichbar ist, bleibt das Telefon eine Stunde lang in Alarmzustand, d. h. jeder eingehende Anruf wird automatisch im Lautsprecherbetrieb angenommen. Um den SOS - Modus auszuschalten, drücken Sie die SOS – Taste auf der Rückseite.

7.3.1 Nutzerinformationen

Wählen Sie Menü->Im Notfall->Besitzer Info, um den Namen des Nutzers, Beschwerden, Allergien, Blutgruppe einzugeben. Diese Information wird nach dem Notfallanruf auf dem Display und nach Drücken der Taste „2“(ICE) angezeigt.

7.3.2 Eingabe und Modifizierung von Notfallnummern

Sie können 5 Notfallnummer eingeben.

Um die Notfallnummer schnell beim Durchblättern des Telefonbuchs einzustellen, wählen Sie "Set as ICE1~ICE5" oder gehen Sie in das Hauptmenü, indem Sie die linke Funktionstaste drücken. Dann wählen Sie: Im Notfall->Notfall-Kontakte. Wählen Sie die Position, dann drücken Sie die LFT. Wählen Sie die Nummer aus dem Telefonbuch oder tragen Sie diese manuell ein.

Alternativ können Sie aus dem **Telefonbuch** eine Nummer auswählen und als Notfallnummer definieren. Bestätigen Sie nach der Nummer-Auswahl mit der LFT-Taste. Wählen Sie **Löschen**, um eine gespeicherte Notfallnummer zu löschen. Wählen Sie **Bearbeiten**, um die gespeicherte Notfallnummer zu ändern.

HINWEIS:

Eingabe der Notfallnummer ist mit der Eingabe der ICE - Kontakte gleichbedeutend, das Gleiche gilt umgekehrt.

7.3.3 SOS - Taste

Sie können die SOS - Taste ein- oder ausschalten. Dazu wählen Sie Menü->Im Notfall-> Notruftaste.

7.3.4 Alarmtext

Sie können den Text der SMS, die im Notfall gesendet wird, ändern. Vom Hersteller wird der Text: „*Notfall! Bitte rufe an!*“ vorgegeben. Um den Text der Notfall - SMS zu ändern, wählen Sie im Menü->Im Notfall-> Notfall-SMS -> Notfall-SMS-Inhalt. Tragen Sie den neuen Text ein und drücken Sie OK.

Sie können das Senden der SMS im Notfall ausschalten (in dem Fall erfolgen nur die Telefonanrufe an die definierten Nummern). Dazu wählen Sie MENÜ-> Im Notfall->Notfall-SMS -> Senden Sie eine SMS. Mit der LFT-Taste wählen Sie ein oder aus.

7.2.5 Ausschalten des Alarmtons im SOS – Modus

Sie können den Ambulanz-Alarmton, der beim Aufbau der Notfall-Verbindung zu hören ist ein- und ausschalten. Dazu gehen Sie zu MENÜ-> Im Notfall-> Notfallalarm.

7.2.6 SOS – Notruf-Funktion

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist hört der Angerufene: „**Dies ist ein Notruf. Bitte drücken Sie die fünf um zu antworten.**“ Wenn der Angerufene die Taste 5, 60 Sekunden lang nicht drückt, wählt das Telefon die nächste Nummer aus der Liste der Notfallkontakte. Die Bestätigung der Annahme mit der Taste 5 stellt sicher, dass der Anruf von einem Menschen und nicht von einem Anrufbeantworter angenommen wird.

Die SOS - Notruf-Funktion kann beim Empfänger des Notrufs nur mit Druck auf die Taste 5 ausgeschaltet werden,

weil nur dann sicher gestellt ist dass keine Rufumleitung auf eine Mobilbox erfolgt, besetzt ist, nicht angenommen wird, der Teilnehmer nicht erreichbar ist.

7.2.7 Einstellungen SOS - Armband

7.2.7.1 Ausschalten des SOS - Armbands

Das SOS - Armband kann ein- und ausgeschaltet werden. Dazu wählen Sie MENÜ-> Im Notfall -> Armbandsender -> Status-> Ein / Aus

Wird das Armband ausgeschaltet, wird der Funk-Empfang des Telefons ausgeschaltet. Standby- und Gesprächszeiten werden dadurch länger. Ein Notruf kann nicht mehr durch den Armbandsender ausgelöst werden.

7.2.7.2 Prüfen, ob das SOS - Armband eingelernt (= das Telefon auf den Armband-Sender programmiert ist)

Menü-> Im Notfall -> Armbandsender -> Status -> Sender gekoppelt. Wenn Sie die Meldung Match: „0x0“ sehen, bedeutet dies, dass der Armbandsender nicht in das Telefon eingelernt ist. Sehen Sie eine Meldung wie Match: 0x8AA6A1 bedeutet dies dass der Sender in das Telefon eingelernt wurde (mit dem Telefon gekoppelt ist).

7.2.7.3 *SOS-Armband aus dem Telefon löschen (entkoppeln) / Telefon auf das SOS – Armband programmieren (einlernen/koppeln)*

Um den eingelernten Armband-Sender aus dem Telefon zu löschen, drücken Sie

Menü-> Im Notfall -> Arbandsender -> Arbandsender löschen -> Ja / Nein.

Um den Armband-Sender einzulernen wählen Sie

Menü-> Im Notfall -> Arbandsender koppeln -> Bitte drücken Sie einige Sekunden die Sender-Taste.

Drücken Sie dann die Taste am Arbandsender und halten Sie diese gedrückt bis Sie die Bestätigung „Match: 0x8XXXXX (Identifikationsnummer des Senders) im Display sehen.

7.4 Anrufe annehmen

Um einen eingehenden Anruf anzunehmen, drücken Sie die Taste mit dem grünen Hörer-Symbol.

Um einen eingehenden Anruf abzulehnen, drücken Sie die Taste mit dem roten Hörer-Symbol.

Um einen eingehenden Anruf stumm zu schalten, drücken Sie die rechte Funktionstaste (RFT).

7.5 Lautsprechertaste

Während des Gesprächs drücken Sie die rechte Funktionstaste, um den Lautsprecher einzuschalten. Falls die den Lautsprecher wieder ausschalten möchten, drücken Sie erneut die rechte Funktionstaste.

8. Anrufliste

Um die Anrufliste zu sehen, wählen Sie Menü->Anrufverlauf, und dann:

Verpasste Anrufe - (um die verpassten Anrufe anzuzeigen). Haben Sie einen Anruf nicht abgenommen, wird im Standby - Modus links oben auf dem Display ein Hörersymbol angezeigt. Die LED blinkt blau.

Eingewählte Anrufe (um die von Ihnen gewählten Anrufe anzuzeigen).

Erhaltene Anrufe (um die abgenommenen Anrufe anzuzeigen)

Mit Optionen- > **Liste löschen** können Sie die Listen löschen

(um die gewählten Positionen zu löschen)

Im Anrufverlauf - > **Anruf-Timer** können Sie die Gesprächszeiten der Anrufe sehen.

GPRS - Zähler

Hier kann die Menge der gesendeten und empfangenen Daten gesehen werden und der Zähler zurück gesetzt werden.

Hinweis: Die Liste wird auch angezeigt wenn Sie im Standby - Modus den grünen Hörer drücken. Farbige Symbole informieren über der Art. der Verbindung:

 **Gewählte Nummer**

 **Abgenommene Anrufe**

 **Entgangene Anrufe**

9. SMS und MMS

Mit dem Telefon können Sie Textnachrichten (SMS) und Multimedia - Nachrichten (MMS) zu senden und empfan-

gen. Wenn auf dem Display das Symbol  angezeigt wird, wurde mindestens eine Nachricht empfangen, die noch nicht gelesen wurde. In diesem Fall blinkt auch links oberhalb des Display eine grüne LED.

In das Menü „**SMS**“ kommen Sie indem Sie im Standby - Modus die linke Funktionstaste drücken. Dann können Sie Nachrichten ->Erhaltene Nachrichten wählen. Wenn der

Speicher voll ist, pulsiert das Symbol . Entfernen Sie die erhaltenen Nachrichten, um Speicherplatz frei zu geben.

9.1 SMS schreiben und versenden

1. Wählen Sie Menü-> Nachrichten ->Mitteilung schreiben->Textmitteilung, um den Nachrichteneditor zu wählen.
2. Schreiben Sie die SMS.

- Drücken Sie die Taste „#“ zum Umstellen auf Zahlen, Großbuchstaben und kleine Buchstaben. Um Symbole auszuwählen, drücken Sie „*“.
3. **Nachricht senden:** Drücken Sie die linke Funktionstaste, dann „Senden an“ und entscheiden Sie, ob sie den Nummer manuell eintragen oder aus dem Telefonbuch hinzu fügen möchten. Wählen Sie die Nummer und drücken Sie OK. Wollen Sie die SMS an mehrere Personen senden, fügen Sie weitere Nummern hinzu. Um die Nachricht zu senden, drücken Sie „Optionen“ und dann „Senden“.
 4. **Nachricht speichern:** Um die bereits verfasste Nachricht zu speichern, drücken Sie die linke Funktionstaste, dann wählen Sie die Option „Speichern“. Die Nachricht wird im Ordner "Entwürfe" gespeichert. Sie können den Speichervorgang von Nachrichten automatisieren. Wählen Sie dazu Menü-> Messaging -> Mitteilungseinstellungen->Textmitteilungen->Gesendete Mitteilungen speichern.

Wollen Sie eine MMS senden, wählen Sie MENÜ-> Messaging -> Mitteilung schreiben->Multimedia-Nachricht. Drücken Sie die LFT (Optionen) und wählen Sie den Inhalt (Bild, Ton, Video) aus dem Speicher des Telefons oder der SD-Speicherkarte)> LFT (Optionen) > Senden an> Empfänger eingeben> LFT (Optionen)> Senden.

9.2 SMS lesen und beantworten

1. Falls auf dem Bildschirm das Symbol einer neuen Nachricht angezeigt wird wählen Sie Menü->Messaging->Posteingang. Um die Nachricht zu lesen, drücken Sie „Optionen “ und „Ansicht“.
2. Das Symbol  bei einer Nachricht bedeutet, dass diese Nachricht nicht gelesen wurde. Nachdem Sie eine Nachricht gelesen haben können Sie folgende zusätzliche Funktionen nutzen. Drücken Sie Optionen und wählen Sie zwischen
 - Mit SMS antworten: schreiben Sie eine SMS an den Sender
 - Mit MMS antworten: schreiben Sie eine MMS an den Sender
 - Weiterleiten: Nachricht wird an einen anderen Empfänger gesendet
 - Sender anrufen
 - Löschen: Nachricht wird entfernt
 - Alles löschen: Alle empfangene Nachrichten werden entfernt
 - Im Telefonbuch speichern: die Nummer des Absenders wird im Telefonbuch gespeichert.

9.3 SMS - Speicher

9.3.1 Empfangene SMS

Empfangene Nachrichten werden nach Datum sortiert angezeigt,

Um durch die Liste der Nachrichten zu blättern, benutzen Sie die Tasten „nach oben“ und „nach unten“.

Drücken Sie „Optionen“ nach dem Lesen, um folgende zusätzlichen Funktionen nutzen zu können

- Mit SMS antworten: schreiben Sie eine SMS an den Sender
- Mit MMS antworten: schreiben Sie eine MMS an den Sender
- Weiterleiten: Nachricht wird an einen anderen Empfänger gesendet
- Sender anrufen
- Löschen: Nachricht wird entfernt
- Alles löschen: Alle empfangene Nachrichten werden entfernt
- Im Telefonbuch speichern: Die Nummer des Absenders wird im Telefonbuch gespeichert.

9.3.2 Gesendete Nachrichten

Falls Sie die Option "Senden und gesendete Nachricht speichern" nutzen, werden die gesendeten Nachrichten im Ordner „Gesendete Mitteilungen“ gespeichert.

Um durch die Liste der gesendeten Nachrichten zu blättern, benutzen Sie die Tasten „nach oben“ und „nach unten“.

9.3.3 Entwürfe

Sie können nicht gesendete Nachrichten im Ordner „Entwürfe“ speichern. Um dies zu machen, verfassen Sie Ihre Nachricht und drücken Sie die linke Funktionstaste. Danach wählen Sie „Speichern“.

Die Nachrichten Ordner „Entwürfe“ können gesendet, entfernt oder editiert werden.

9.3.4 Zum Senden vorbereitete Nachrichten

Ist es Ihnen nicht gelungen, die Nachricht zu senden, wird sie in diesem Ordner gespeichert.

9.3.5 Nachrichtenkanal des NetzAnbieters

Diese Nachrichten werden vom Mobilfunk-Anbieter gesendet. Wählen Sie Menü->Messaging->Broadcast message um diese Funktion ein- oder auszuschalten, den Kanal einzustellen, die Sprache zu ändern und die Nachrichten zu lesen.

9.4 Nachrichten löschen

Um eine Nachricht zu löschen, wählen Sie die Option „Löschen“.

9.5 Einstellungen der Nachrichten

Wählen Sie Menü->Messaging-> Mitteilungseinstellungen und dann:

9.5.1 Textmitteilung

- SIM
- **SMSC-Adresse:** Jeder Mobilfunk-Anbieter hat sein eigenes Nachrichten-Zentrum, um Nachrichten zwischen Sender und Empfänger zu vermitteln. Damit eine SMS vom mobilen Telefon gesendet werden kann, muss diese Nummer korrekt eingegeben sein.

Diese Nummer stellt der Anbieter zur Verfügung. Normalerweise wird die Nummer beim Einlegen der SIM-Karte automatisch installiert.

- **Gültigkeitsperiode:** Tragen Sie die Gültigkeitsfrist der SMS ein
- **Nachrichtentyp:** Wählen Sie, ob die Nachricht im Format Fax, E-Mail oder Text gesendet werden soll
- **Zustellungsbericht** Sie können diese Einstellung vornehmen, um eine Rückmeldung zu bekommen, ob Ihre SMS dem Sender zugestellt wurde (dies ist ein Service des Mobilfunk-Anbieters)
- **Antwortpfad:** der Antwortpfad kann ein- / ausgeschaltet werden. Falls der Mobilfunk-Anbieter verschiedene SMS-Zentren hat und die Funktion eingeschaltet ist laufen Ihre Antwort-SMS über das gleiche Zentrum. antworten Sie -
- **Bevorzugte Verbindung:** die Art der Verbindung beim Senden der SMS kann gewählt werden
 - prefer GPRS (falls der Mobilfunk-Anbieter noch über eine ältere Infrastruktur verfügt)
 - prefer GSM (bevorzugen falls der Anbieter GPRS und GSM anbietet. GSM ist heute üblich)
 - only GSM (nur GSM)

Speicherbelegung, Speichern gesendeter SMS, Speicherort der Textnachrichten

Unter Messaging → Mitteilungseinstellungen → Textmitteilung sehen Sie

- Speicherstatus

Prüfung des Speicherbelegung im Telefon und auf der SIM - Karte.

- Gesendete Nachrichten speichern
Speichern gesendeter SMSs kann ein- / ausgeschaltet werden

- Empfohlene Lagerung

Hier wird gewählt, ob die Nachrichten im Telefon und auf der SIM - Karte gespeichert werden

9.5.2 MMS-Einstellungen

Wählen Sie Menü->Nachrichten-> Mitteilungseinstellungen und dann Multimedia-Nachrichten:

- Datenkonto

Hier wird das Datenkonto gewählt, das zur Sendung der MMS notwendig ist. Wenn Sie MMS senden und empfangen und Internet nutzen möchten, nehmen Sie an dieser Stelle die notwendigen Einstellungen vor.

- Allgemeine Einstellungen (für alle MMS, die vom Telefon gesendet werden)

Hier werden Zustellungsberichte ein- / ausgeschaltet, Prioritäten festgesetzt. Die Speicherung gesendeter Nachrichten wird fest gelegt.

Entwerfen (zusammenstellen)

Diaseit (slide time)

Wählen Sie zwischen 1 und 99 Sekunden

Erstellungsmodi
Frei / Warnung / Beschränkt

Wird gesendet
Sendebericht
On/off
Lesebericht
On/off

Wiedergewinnung
Heimnetzwerk
Sofort / Zurückgestellt / Ablehnen

Roaming
Wie privat / Sofort / Zurückgestellt / Ablehnen

Filter
Wählen
Anonym
Zulassen / Ablehnen

Werbung (promotion/advertising)
Zulassen / Ablehnen

Lesebericht
Auf Anfrage / Senden / Nie senden

Sendebericht
Ein / Aus

9.5.4 **Schriftgröße**

Die SMS - Schriftgröße kann mittels Taste  geändert werden.

9.6 **Mobilbox**

Mobilbox ist eine vom Mobilfunk-Anbieter angebotene Möglichkeit zur Speicherung gesprochener Nachrichten, falls keine Verbindung zustande gekommen ist. Um mehr darüber zu erfahren, setzen Sie sich mit Ihrem Anbieter in Verbindung. Wollen Sie die Mobilbox - Nummer ändern, wählen Sie MENÜ->Nachrichten->Voicemail Server und geben Sie die richtige Nummer ein.

Die Mobilbox - Nummer können Sie von Ihrem Anbieter erhalten. Eine Verbindung mit Mobilbox erfolgt mit Druck auf die Taste 

10. Zusätzliche Möglichkeiten

10.1 Lupe

Das Telefon mit einer Lupen- Funktion ausgestattet. Diese Funktion nutzt die eingebaute Kamera.

Um diese Funktion zu wählen, wählen Sie im Menü die Option "Lupe". Halten Sie Ihr Telefon an das Objekt, das Sie vergrößern wollen, ohne das Objektiv zu verdecken. Mit Hilfe der Tasten „nach oben“ und „nach unten“ können Sie das Bild vergrößern oder verkleinern. Um den Lupen-Modus zu verlassen, drücken Sie die rote Hörer-Taste.

10.2 Radio

Das Telefon verfügt über eingebauten FM -Empfänger Um das Radio zu nutzen, schließen Sie das Ohrhörer - Set an. Eine Möglichkeit, das Radio durch den Lautsprecher des Telefons zu hören, besteht nicht.

Hinweis: Qualität des Empfangs ist durch den Aufenthaltsort bedingt. Viele äußere Faktoren haben Einfluss auf Qualität des Empfangs. Schlechter Radio-Empfang ist kein Reklamationsgrund.

Um das Radio einzuschalten, wählen Sie Menü->Radio FM. Um das Radio auszuschalten, drücken Sie den roten Hörer. Wenn die Option "Hintergrundmusik" eingeschaltet ist, stoppen Sie vor dem Ausschalten die Wiedergabe mit-

tels Taste 5, erst dann drücken Sie den roten Hörer. Andernfalls bleibt das Radio ständig eingeschaltet.

Funktion der Tasten im Radiobetrieb:

- +/- (linke Seite): Lautstärke
- OBEN: Frequenz um 0,1 MHz höher
- UNTEN: Frequenz um 0,1 MHz niedriger
- 5: Stopp / Fortsetzung der Wiedergabe
- 4: Sender zurück
- 6: Sender vor
- RFT (rechte Funktionstaste): zurück zum Menü
- LKF (linke Funktionstaste) – Optionen: Senderliste, manuelle Eingabe, automatische Sendersuche, Einstellungen (Hintergrundmusik)

10.3 Rechner

Um den Rechner einzuschalten, wählen Sie Menü->Rechner. Folgende Operationen sind möglich: Addieren, Subtrahieren, Multiplizieren und Dividieren.

Geben Sie die erste Zahl mithilfe von Tasten 0-9, dann wählen sie die Operation mit den Tasten „nach oben“ und „nach unten“, geben Sie die zweite Zahl ein und mit den Tasten „nach oben“ und „nach unten“ wählen Sie „=”.

10.4 Alarm (Wecker)

Sie können fünf unabhängige Alarmer einschalten. Um einen Alarm einzuschalten, wählen Sie Menü->Alarm. Wählen Sie den Alarm und wählen Sie die Möglichkeiten aus. Sie können den Alarm ein- / ausschalten, die Uhrzeit,

den Ton, Typ des Alarms sowie seine Wiederholung einstellen. Auch bei aus geschaltetem Telefon funktioniert die Alarmfunktion. Um einen Alarm-Ton auszuschalten, drücken Sie die linke Funktionstaste. Drücken Sie die rechte Funktionstaste, um die Schlummerfunktion einzuschalten. Der Alarm wird dann nach 4 Minuten wiederholt.

10.5 Kalender

Um die Kalenderfunktion zu wählen, wählen Sie Menü->Organisator->Kalender.

Um zum nächsten / vorigen Tag zu gehen, benutzen Sie die Tasten „nach oben“ und „nach unten“. Um zur nächsten / vorigen Woche zu gehen, wählen Sie 2 und 8.

Im Kalender können Sie Hinweise auf wichtige Angelegenheiten einstellen. Wenn für einen Tag ein Hinweis festgesetzt wurde, wird an diesem Tag ein rotes Dreieck angezeigt Um alle Hinweise eines Tages anzuzeigen, drücken Sie „Optionen“ und dann „Ansicht“

Drücken Sie „Optionen“ und wählen Sie:

- Ansicht: Hinweise für einen Tag können gesehen, entfernt oder editiert werden
- Alle anzeigen: Sie können Hinweise für einen Tag sehen
- Eintrag eingeben: Eingabe des Hinweises für einen bestimmten Tag. Sie können den Typ, Anfangs- und Enddatum, Alarm u. dgl. wählen. Nach dem Einstellen aller Optionen drücken Sie "Fertig" (rechte Funktionstaste)
- Hinweis entfernen: entfernen gewählter Hinweise
- Datum suchen: Tragen Sie das Datum, das Sie suchen
- Heutiges Datum: Übergang zum aktuellen Datum.

10.6 Aufgaben

Um alle gespeicherten Aufgaben anzuzeigen, wählen Sie Menü->Organisator->Aufgaben. Nutzen Sie die Tasten „nach oben“ und „nach unten“ wählen Sie den gewünschten Hinweis und drücken Sie Optionen (LFT), um einzelne Hinweise lesen, editieren oder löschen zu können. Wird einem Hinweis ein Alarm zugeordnet, ertönt in der eingestellten Zeit ein Klingelton. Der Hinweis wird angezeigt.

11. Multimedien

11.1 Dateimanager

Wählen Sie Menü->Multimedia->Dateimanager

Im Dateimanager wird der Speicherstatus angezeigt (Telefon oder Speicherkarte).

Drücken Sie linke Programmtaste [Optionen] :

- Wählen Sie "öffnen" um die Datei zu öffnen.
- Formatieren- um das Laufwerk zu formatieren

Nachdem Sie den Ordner öffnen, drücken Sie die linke Programmtaste, um folgende Funktionen nutzen zu können:

PbName (Ihre gespeicherte Datei)

Photos

SimLog 01.txt

Optionen

Öffnen /neuer Ordner / umbenennen / löschen /sortieren nach

- Öffnen
- Ordner einrichten - Ordner in einer gewählten Lokalisation einrichten
- Name des Ordners ändern

- Entfernen: Ordner entfernen
- Sortieren: Sortieren Sie die Anzeigereihenfolge

Photos

Um die Datei zu öffnen, drücken Sie die linke Funktionstaste [Optionen] und wählen Sie "Ansicht" oder "Wiedergabe". Verfügbar sind auch andere Funktionen.

11.2 Kamera

Das Telefon macht es möglich Fotos zu machen und einen Film aufzunehmen.

Um die Kamera einzuschalten, wählen Sie Menü->Multimedien->Kamera. Nach dem Einschalten sehen Sie ein Bild auf dem Display. Der Apparat ist mit einem digitalen Zoom ausgestattet. Um den fotografierten Gegenstand zu vergrößern, drücken Sie die Taste "nach oben", um ihn zu verkleinern drücken Sie "nach unten"

Um die Abmessungen des Bildes zu ändern (160x128, 160x120, 320x240, 640x480), wählen Sie Optionen ->Bildeinstellungen->Bildgröße.

Um das Foto zu machen, drücken Sie die Taste 5. Das Foto wird automatisch gespeichert.

Drücken Sie die linke Funktionstaste, um andere Funktionen anzuzeigen:

Zum Videorecorder wechseln	Video-Recorder wird eingeschaltet
Fotos	Photobrowser wird eingeschaltet
Kamera - Einstellungen	Einstellungen der Kamera können geändert werden, z. B. Ton, Kontrast, Verzögerung usw.

Bildeinstellungen	Dimensionen und Qualität des Bildes können geändert werden
Weißabgleich	Weißabgleich wird angepasst
Szenenwahl	Automatisch oder Nacht
Effekte - Einstellung	Zur Wahl: Normal, Sepia, Grauskala, usw.
Speichermedium	Auswahl des Speichers für Fotos - im Telefon oder auf der SD-Karte
Standard wiederherstellen	Rückkehr zu den Werkseinstellungen (nur Kamera)

Der Speicher im Telefon bietet nur Platz für einige Fotos . Um mehr Fotos speichern zu können, empfiehlt es sich eine Micro SD – Karte zu nutzen.

Nutzen Sie die Funktion Album Bildbetrachter , wählen Sie mittels der Tasten „nach oben“ / „nach unten“ ein Foto und drücken Sie linke Funktionstaste, um die Optionen anzuzeigen:

- Ansicht - das gewählte Foto anschauen. Wollen Sie weitere Fotos sehen, nutzen Sie die Tasten „nach oben“ / „nach unten“
- Detaillierte Informationen über das Foto,
- Anzeigemodus, Art und Weise der Fotoanzeige
- Senden, sendet das Foto als MMS oder per Bluetooth
- Einstellen als, Sie können das Foto als Hintergrundbild oder Begrüßungsmotiv beim Ein- / Ausschalten nutzen
- Namen ändern, der Name des Fotos wird geändert
- Entfernen - Foto wird entfernt
- Sortieren nach - ,Fotos werden sortiert z. B. nach Namen, Datum, Größe
- Speicher - wählt den Speicher: Telefonspeicher oder Karte

Um ein Video aufzunehmen, wählen Sie in den Optionen Kamera die Funktion „Zum Videorecorder wechseln“.

11.3 Video aufnehmen

Drücken Sie die linke Funktionstaste. Die Aufnahme beginnt, wenn die Taste 5 gedrückt wird. Zum Stoppen der Aufnahme nutzen Sie ebenfalls Taste 5. Um den Aufnahme-Modus zu beenden, drücken Sie die linke Funktionstaste.

Die Kamera kann erst nach dem Einsetzen der MicroSD-Karte (nicht im Set) und der Einstellung „Speicherung auf Karte“ genutzt werden.

Option->Speicher, Speicherkarte soll gewählt werden.

Die Fotos und Videos, die mit dem Telefon gemacht worden sind, können auf einen Computer übertragen werden. Mehr Informationen dazu im Punkt PC - Anschluss.

11.1 Fotobrowser

Der Fotobrowser macht es möglich, gespeicherte Fotos anzusehen. Die Optionen des Fotobrowser in den Optionen des Fotoalbums Bildbetrachter identisch und wurden im vorigen Unterpunkt beschrieben.

11.2 Videowiedergabe

Mit dieser Funktion können gespeicherte Videos angesehen werden. Wählen Sie das richtige Video mit den Tasten „nach oben“ / „nach unten“. Um die Wiedergabe anzufangen und zu unterbrechen nutzen Sie die Taste 5. Um die Wiedergabe zu beenden, drücken Sie die linke Funktionstaste.

Bei dem Blättern der Liste von Aufnahmen drücken Sie „Optionen“, um die zusätzlichen Optionen anzuzeigen:

- Wiedergabe
- Senden
- Name ändern
- Entfernen
- Sortieren nach
- Speicher

11.3 Audioplayer

Mit dem Player können aufgenommene Tondateien wiedergegeben werden. Um die Wiedergabe zu beginnen und zu unterbrechen nutzen Sie die Taste 5. Der Übergang zur vorherigen und nächsten Datei erfolgt mit den Tasten 4 und 6. Um die Wiedergabeoptionen zu ändern, wählen Sie:

Liste->Optionen->Einstellungen.

11.4 Diktiergerät

Es ist möglich, Musik oder Geräusche in der Umgebung aufzunehmen.

- Wählen Sie **MENÜ->Multimedien->Soundrecorder**
- Um die Aufnahme zu beginnen und zu unterbrechen nutzen Sie die Taste „nach oben“
- Um die Aufnahme zu beenden, wählen Sie die rechte Taste Menü (**Beenden**).

Aufnahmen werden gemäß Werkseinstellung im Ordner Dateimanager->Telefon->Audio-Player gespeichert.

- Wählen Sie **Optionen**, um Einstellungen vorzunehmen.

12. Bluetooth

Die Bluetooth - Verbindung macht es möglich, Dateien zu senden und zu empfangen. Sie können auch andere bluetooth-fähige Geräte anschließen, wie z. B. kabellose Ohrhörer.

Wählen Sie Menü und dann Bluetooth

Im Menü Bluetooth wählen Sie eine der folgenden Optionen:

Bluetooth ein/aus	Bluetooth ein und ausschalten
Sichtbarkeit	Schalten Sie auf „ein“, damit ihr Telefon von anderen Bluetooth-Geräten gefunden werden kann
Anfrage	Zeigt Bluetooth-Geräte an, die sich koppeln wollen (z.B. Notebook)

Anfrage Audiogerät	Zeigt Audio-Bluetooth-Geräte an, die sich koppeln wollen (z. B. Bluetooth - Ohrhörer)
Gerätename ändern	Geben Sie ggf. Ihrem Gerät einen anderen Namen
Weitere Funktionen	Sie können Ausgang für Audiosignal, Netzadresse des Telefons oder Datenspeicher einstellen

13. Einstellungen

Wählen Sie Menü->Einstellungen und dann:

13.1 Telefoneinstellungen

13.1.1 Datum und Zeit

Um Datum und Zeit einzustellen, wählen Sie Menü->Einstellungen->Telefoneinstellungen -> Uhrzeit und Datum. Wählen Sie die „Zeitzone“, um die Stadt zu wählen, und dann „Zeit einstellen“ und „Datum einstellen“, um Datum und Uhrzeit einzugeben. Zum Blättern einzelner Positionen nutzen Sie die Tasten “nach oben” / “nach unten”, zur Eingabe von Datum und Uhrzeit. nutzen Sie die Tasten 0-9.

Sie können auch den Format der Uhrzeit (12h oder 24h), den Format des Datums (TT/MM/JJJJ, MM/TT/JJJJ oder JJJJ/MM/TT) und das Trennzeichen wählen.

Wird der Akku herausgenommen, müssen Datum und Uhrzeit erneut eingestellt werden.

13.1.2 Geplantes Ein- / Ausschalten

Sie können die Zeit einstellen, in der sich das Telefon ein- und ausschalten soll.

Wenn Sie automatisches Einschalten eingeben, wird das Symbol rot , wenn Sie Ausschalten eingeben wird es grün

13.1.3 Sprache

Die Menüsprache des Telefons kann geändert werden. Stellen Sie die gewünschte Sprache ein unter Einstellungen->Telefoneinstellungen->Sprache.

13.1.4 Display (=Anzeige)

Sie können Hintergrundbild, Kontrast und Beleuchtungszeit, Animation beim Ein- und Ausschalten sowie Datums- und Zeitanzeige im Standbymodus, Anzeigen des Anbieternamens oder Ihrer Telefonnummer einschalten. Sie können die Uhr auch als Bildschirmschoner einstellen.

13.1.5 Tasten mit zugeordneten Funktionen

Sie können der Nach-oben-Taste und der Nach-unten-Taste eine Funktion im Standby-Modus zuordnen. Gehen Sie zu Einstellungen->Telefoneinstellungen->Dedizierte Taste->Oben/Unten und->Bearbeiten. Wählen Sie dann die Funktion, die Sie zuordnen möchten, z.B. Kalender. Anrufeinstellungen

13.1.6 Identifizierung der Telefonnummer

Diese Dienstleistung wird vom Mobilfunk-Anbieter angeboten. Falls verfügbar erlaubt sie, die eigene Nummer während eines Anrufs zu verbergen.

Wählen Sie „Anrufeinstellungen“->Anruf-ID->ID verbergen.

13.1.7 Anklopfen

Diese Dienstleistung wird vom Mobilfunk-Anbieter angeboten. Ist sie verfügbar können Sie diese einstellen.

Wählen Sie „Anrufeinstellungen“->Anklopfen

Unter Status abfragen können Sie sehen ob die Anklopf-Funktion aktiviert ist oder nicht und sie dann aktivieren oder deaktivieren.

Ist die Funktion aktiv und Sie telefonieren gerade wird jeder ankommende Anruf durch ein entsprechendes Signal gezeigt. Auf der linken Seite im Display sehen Sie die Optionen „Position 1 hold“. Wenn sie diese mit der linken Funktionstaste bestätigen hält das Telefon Ihre bestehende Verbindung und erlaubt Ihnen mit der Person zu sprechen, die neu anruft.

13.1.8 Rufumleitung

Diese Dienstleistung wird vom Mobilfunk-Anbieter angeboten. Ist sie verfügbar, kann sie konfiguriert werden. Der Anwender kann ankommende Anrufe direkt an die Mobilbox oder an eine andere Nummer umleiten.

1. Um Rufumleitung einzustellen wählen Sie: MENÜ-> Einstellungen->Anrufeinstellungen ->Rufumleitung

2. Wählen Sie, wann Sie die Anrufe umleiten wollen: **1 Alle Anrufe umleiten** - (Umleitung aller ankommender Anrufe auf

- eine eingegebene Nummer), **2 Bei Nichterreichbarkeit** (Umleitung ankommender Anrufe, wenn Sie außerhalb der Reichweite sind), **3 Bei Nichtantwort** (Umleitung ankommender Anrufe, wenn Sie diese nicht annehmen), **4 Umleiten, wenn besetzt** (Umleitung ankommender Anrufe, wenn Sie bereits Gespräch führen), **5** Alle Datenübertragungen umleiten.
3. Drücken Sie **Aktivieren** und tragen Sie die Nummer ein, an die Sie Ihre Anrufe umleiten wollen - wenn Sie diese Funktion aktivieren wollen oder wählen Sie **Ausschalten**, um diese Dienstleistung auszuschalten. Um den Status zu prüfen, wählen Sie **Status prüfen**.

13.1.9 Anruf Sperre

Diese Dienstleistung wird vom Mobilfunk-Anbieter angeboten. Ist sie verfügbar können Sie diese konfigurieren. Es ist möglich, Anruf-Arten zu sperren.

1. Wählen Sie:

MENÜ-> Einstellungen->Anrufeinstellungen ->Anruf Sperre

2. Wählen Sie aus der Liste Anrufe, die sie sperren wollen. Sie können alle eingehenden Anrufe, alle Anrufe in das Ausland, Anrufe im Ausland (Ausnahme: Anrufe ins eigene Land), alle eingehenden Anrufe und alle eingehenden Anrufe im Roaming sperren. Sie können auch das Passwort ändern.

13.1.10 Weitere Einstellungen

- Automatischer Wiederholvorgang: Ist die Funktion eingeschaltet und ein Anrufversuch misslingt, wird das Telefon wiederholt versuchen, die Verbindung herzustellen

- Hintergrundton: Sie können Ton einstellen, den Ihre Gesprächspartner im Hintergrund hören werden, z.B. das Geräusch eines Motorrads.
- Anzeige der Gesprächszeit: Ist die Funktion eingeschaltet, wird während des Gesprächs die Gesprächszeit auf dem Display angezeigt.
- Hinweis auf die Gesprächsdauer: Sie können eine Signalisierung der Gesprächsdauer einzustellen. In bestimmten Zeitabständen (30-60 Sek) oder nach einer bestimmten Zeit (1-3000 Sek) hören Sie während des Gesprächs ein Signal, dass eine bestimmte Zeit abgelaufen ist.
- Rufabnahme: Sie können Rufabnahme mittels einer beliebigen Taste oder die automatische Abnahme, falls ein Ohrhörerset angeschlossen ist, einstellen.

13.2 Benutzerprofile

Das Telefon verfügt über einige Profile, mit denen Sie es an verschiedene Situationen anpassen können. Jedes der Profile kann nach Bedarf aktiviert werden. Folgende Profile sind verfügbar: Allgemein, Lautlos, Besprechung, Draußen, Headset, Bluetooth.

In jedem dieser Profile (außerhalb beim Profil „Lautlos“) können Sie folgende Einstellungen ändern:

- Anrufsignalisierung (nur Klingeln, nur Vibration usw.)
- Klingeltyp (einfach oder wiederholt)
- Klingelton
- Lautstärke des Klingeltons
- Nachrichtensignal
- Lautstärke des Nachrichtensignals

- Tastaturgeräusch
- Lautstärke des Tastaturgeräusch
- Signal beim Einschalten des Telefons
- Signal beim Ausschalten des Telefons
- Warnung (z.B. über zu niedrigem Ladestand des Akkus)
- Aussprechen der Nummer des ankommenden Telefonats (die Nummer des Anrufers wird gesprochen).

Im Standby - Modus drücken Sie die Taste # und halten Sie diese gedrückt, um den Profil „Ruhig“ zu schalten. Drücken Sie die Taste # und halten Sie diese gedrückt, kommen Sie zum vorhergehenden Profil wieder zurück.

13.3 Netzeinstellungen

- Netzauswahl: Sie können den Anbieter manuell oder automatisch wählen und bevorzugten Anbieter eingeben.
- GPRS - Verbindung: Hier wird gewählt, ob. die GPRS Verbindung ständig oder nach Bedarf aktiv ist
- Bevorzugter GPRS – Transfer

13.5 Einstellungen der Sicherheitsmaßnahmen

13.5.1 PIN - Code

Sie können die Anforderung des PIN - Codes beim Einschalten des Telefons ein- / ausschalten und den PIN - Code ändern

13.5.2 Telefonsperre

Hier kann die Telefonsperre eingeschaltet werden. Beim Einschalten muss das Passwort eingegeben werden.
Werkseinstellung: 1122.

13.5.3 Automatische Tastatursperre

Hier kann die Tastatursperre eingeschaltet und die Zeit eingegeben werden, nach der die Sperre automatisch aktiviert wird.

13.6 Rückkehr zu den werkseitigen Einstellungen

Mit dieser Option können Sie das Telefon auf die Werkseinstellungen zurücksetzen:

MENÜ->Einstellungen -> werkseitige Einstellungen wiederherstellen. Geben Sie das Passwort ein. Bestätigen Sie dass die Werkseinstellungen wieder hergestellt werden sollen.

Hinweis: Vom Werk eingestelltes Passwort ist: 1122

13.7 Abkürzungen

Sie können der Auf- und- Abtaste Funktionen zuordnen um sie als Schnellasten benutzen zu können.
(vgl. Tasten mit zugeordneten Funktionen).

13.8 Datenkonten

Das Telefon verfügt über Verbindungseinstellungen für WAP/MMS und GPRS von einigen Mobilfunk-Anbietern. Um das Konto zu editieren / Entfernen / hinzufügen wählen Sie MENÜ->Einstellungen->Datenkonto

Eine Konfiguration erhalten Sie bei Ihrem Mobilfunk-Anbieter. Einige Mobilfunk-Anbieter bieten eine Fernkonfiguration an.

13.9 Netzdienstleistungen

13.9.1 WAP

Der WAP - Browser macht es möglich, zahlreiche Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen.

Um die Funktion zu aktivieren, wählen Sie:

MENÜ->Netzdienstleistungen->WAP->Einstellungen->Datenkonto->*wählen Sie das richtige Konto und drücken Sie OK.*

Aufgrund der Abmessungen des Displays ist es möglich dass das Aussehen von Webseiten vom Original abweicht. Details könnten nicht dargestellt werden.

Bezüglich dieser Leistungen, deren Verfügbarkeit, Preis etc. wenden Sie sich bitte an den Mobilfunk-Anbieter.

Für die Konfiguration notwendige Einstellungen erhalten Sie bei Ihrem Anbieter.

13.9.2 SIM - Dienstleistungen

Unabhängig von den Telefonfunktionen kann ein Mobilfunk-Anbieter über die SIM - Karte zusätzliche Dienstleistungen anbieten (z.B. Wettervorhersage). Erfragen Sie diese ggf. bei Ihrem Anbieter.

14. PC - Anschluss

Sie können Ihr Telefon an den PC mittels eines USB - Kabels anschließen, Dateien kopieren und zwischen PC und Telefon austauschen.

Anschluss:

- Schließen Sie das USB - Kabel an das Telefon an
- Schließen Sie das andere Kabelende an den PC an
- Auf den Telefondisplay erscheint eine Meldung "Massenspeicher"

15. Häufig gestellte Fragen (Problemlösung)

Reparaturen am Telefon dürfen nur durch vom Hersteller autorisierte Stellen durchgeführt werden. Bei selbst durchgeführten Reparaturversuchen erlöschen alle Garantieansprüche.

<p>Farbige LED blinkt</p>	<p>Grünes Blinklicht: eine nicht gelesene SMS - prüfen Sie, ob alle SMS - Nachrichten gelesen wurden</p> <p>Blaues Blinklicht - entgangener Anruf - prüfen Sie die Liste entgangener Anrufe</p> <p>Rotes Blinklicht - Akku fast leer, schließen Sie das Ladegerät an</p>
<p>Es ist nicht möglich eine Verbindung herzustellen</p>	<p>Prüfen Sie, ob die Nummer korrekt ist. Bei Anrufen ins Ausland achten Sie darauf die entsprechende Ländervorwahl einzugeben (z. B. Deutschland 0049 oder +49)</p> <p>Wenn Sie eine Prepaid-Karte nutzen prüfen Sie Ihr Guthaben.</p>
<p>SIM -Karte ist eingelegt, nur Notruf möglich (112)</p>	<p>Prüfen Sie, ob die SIM - Karte richtig installiert ist.</p>
<p>Das Telefon funktioniert nicht, nach dem Anschluss des Ladegeräts wird nicht geladen</p>	<p>Möglicherweise ist das Telefon ausgeschaltet. Schalten Sie es ein, indem Sie Einschalttaste (roter Hörer) ca. 3 Sekunden gedrückt halten.</p> <p>Ist der Akku vollständig entladen reagiert das Telefon nicht. Schließen Sie das Ladegerät an auch wenn auf dem Display nichts angezeigt wird.</p>

<p>Kann man im Ausland Verbindungen herstellen?</p>	<p>Wenn der Anwender sich im Ausland befindet, erfolgt automatisches Einloggen in ein dort existierendes Netz, falls ROAMING eingeschaltet ist. Informieren Sie sich ggf. beim Mobilfunk-Anbieter.</p>
<p>Ist es möglich, einen Notruf auszuführen, wenn kein Netz zur Verfügung steht oder wenn kein Guthaben besteht?</p>	<p>Wenn sich das Telefon nicht in einer Reichweite eines Mobilfunk-Netzes befindet ist es nicht möglich eine Verbindung herzustellen. Wenn der Anwender nicht genügend Guthaben auf dem Konto hat, kann nur eine Verbindung mit der Notrufnummer 112 hergestellt werden.</p>
<p>Wie kann man den Empfang</p>	<p>Wenn auf dem Bildschirm „Keine Funktion“, angezeigt wird, heißt es, das es nicht genügend Guthaben gibt oder kein Signal besteht. In diesem Fall können Notrufe unter Nummer 112 getätigt werden, sofern die Verbindung mit einem Mobilfunk-Netz (eventuell auch das Netz eines anderen Anbieters) aufgebaut werden kann. Sehr dicht bebaute Orte erlauben nur begrenzten Mobilfunk-Empfang. Gehen Sie eventuell ins Freie.</p>

<p>Auf dem Display wird eine Meldung "Tastensperre aktiviert" angezeigt, Tasten funktionieren nicht.</p>	<p>Tastensperre aktiviert. Schalten Sie die Tastensperre mittels des Schiebers auf der Seite des Apparates aus, indem Sie den Schieber nach oben verschieben</p>
<p>„SMS – Zentrale – was ist das?“</p>	<p>Das ist die Nummer der Zentrale beim Mobilfunk-Anbieter, in der Textnachrichten gespeichert werden. Die Nummer ist auf der SIM – Karte gespeichert, kann aber aus der Menüposition gelöscht oder geändert werden.</p>
<p>„Wann wird die Gebühr für die Verbindung berechnet?“</p>	<p>Die Gebühr wird unmittelbar nach der Herstellung der Verbindung berechnet. Informieren Sie sich bitte beim Mobilfunk-Anbieter.</p>
<p>Wie kann man prüfen, ob der Empfänger das SMS erhalten hat?</p>	<p>Wenn die SMS sich in unter den gesendeten Nachrichten befindet, ist sie korrekt versendet worden. Es ist auch möglich, den Zustellungsbericht zu aktivieren, der vom Empfänger verfasst und abgeschickt wird.</p>

16. Nutzungs- und Sicherheitsbedingungen

- Das Telefon darf nicht eingeschaltet werden, wenn es Beeinträchtigungen der Funktion anderer Geräte verursachen kann!
- Während der Autofahrt darf der Fahrer das Telefon nicht ohne Freisprechanlage nutzen.
- Das Telefon strahlt ein elektromagnetisches Feld aus, das medizinische Apparate wie Herzschrittmacher oder Hörhilfen beeinträchtigen kann. Betroffene Personen sollten beim Telefonieren die gegenüber liegende Körperseite nutzen.
- In der Nähe der Krankenhäuser, in Flugzeugen, auf Tankstellen und anderen Plätzen, die explosionsgefährdet sind, ist das Mobiltelefon auszuschalten.
- Versuchen Sie nicht, das Telefon selbst zu reparieren. Wenden Sie sich an den Herstellerservice.
- Das Telefon und das Zubehör können aus Kleinteilen bestehen und sollen von Kindern ferngehalten werden.
- Benutzen Sie keine Flüssigkeiten oder mit ätzenden Stoffen getränkte Tücher zur Reinigung des Geräts.
- Um die Entmagnetisierung vorzubeugen, bringen Sie das Telefon nicht in die Nähe von wie Speicherkarten oder Festplatten.
- Aus Sicherheitsgründen soll das Telefongespräch nie beim angeschlossenen Ladegerät erfolgen.
- Vermeiden Sie den Kontakt des Telefons mit Flüssigkeiten. Falls das Telefon nass geworden ist, lassen Sie sich vom Hersteller beraten.
- **Vermeiden Sie, das Telefon in sehr hohen oder sehr niedrigen Temperaturen zu benutzen. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung und hohe Temperaturen in**

der Nähen von z.B. Heizkörpern, Öfen, Kochstellen, Feuer, usw.

17. Garantiebedingungen

Für das Telefon haben Sie eine Garantie. Als Garantie-Nachweis gilt Ihr Einkaufsbeleg bzw. Ihre Rechnung. Für Instandsetzung von Geräten, deren Ausfall durch höhere Gewalt oder unsachgemäße Benutzung verursacht wurde (Wassereinfluss, Fehlbedienung, falsche Wartung, Herausbrechen oder Zerstörung von Geräteteilen) fallen Kosten an.

Bei selbstständigem Reparaturversuch erlöschen alle Garantieansprüche.

18. Informationen zum Akku

Im Telefon befindet sich ein wieder aufladbarer Akku. Zum Aufladen wird das Ladegerät benutzt. Die Betriebszeit des Akku ist von verschiedenen Faktoren abhängig. Die Entfernung vom Mobilfunk-Mast des Anbieters und die Anzahl der Gespräche hat darauf Einfluss. Falls der Benutzer auf Reisen ist, schaltet das Telefon oft zwischen Anbieterstationen um. Dies beeinflusst ebenfalls die Betriebszeit. Ein Akku, der einige hundert Mal aufgeladen und entladen wurde, weist einen Leistungsabfall auf. Wenn Sie einen deutlichen Leistungsabfall bemerken, sollten Sie den Akku austauschen.

Es dürfen nur Akkus verwendet werden, die vom Hersteller zugelassen sind.

Das Telefon darf nicht in Räumen mit sehr hohen Temperaturen aufbewahrt werden. Dies beeinträchtigt sowohl das Telefon selbst, als auch den Akku.

Ein Akku mit sichtbarer Beschädigung darf nie eingesetzt werden. Es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses, der zur Zerstörung des Geräts führen kann. Achten Sie beim Einlegen auf richtige Polarisierung.

Wenn der Akku in Räumen von enorm hoher oder niedriger Temperatur gehalten wird, wird die Leistung beeinträchtigt. Der Akku ist im Temperaturbereich von 15°C bis 25°C aufzubewahren. Wenn ins Telefon ein kalter Akku eingelegt wird, kann es zu Störungen kommen.



Im Armbandsender befindet sich eine Batterie Li - Ion CR2025. Alte Batterien sind schädlich für die Umwelt. Sie sollen in der dafür vorgesehenen Stelle, im entsprechenden Behälter gemäß geltender Vorschriften gesammelt werden. Batterien dürfen nicht in den Hausmüll geworfen werden

BATTERIEN DÜRFEN NICHT INS FEUER GEWORFEN WERDEN!

19. Informationen über SAR

Dieses Telefon entspricht den internationalen Richtlinien über Mobilfunk-Strahlenbelastung. Die fest gelegten Limits werden nicht überschritten. Die International Commission on Non-Ionising Radiation Protection (ICNIRP) nutzt in ihren Richtlinien SAR-Werte (Specific Absorbtion Rate).

Bei diesem Telefon ist der höchste gemessene SAR - Wert bei Untersuchungen am Ohr: 0,557 W/kg (GSM900); 0,486W/kg (DCS1800)

SAR - Werte können sich abhängig von den nationalen Berichts- und Testanforderungen sowie von der Frequenzbandbreite unterscheiden.

Der von ICNIRP fest gelegte Grenzwert für SAR bei Mobilfunkgeräten beträgt 2,0 W/kg.

Der SAR – Wert wird gemessen bei größter Sendeleistung. Während des Normalbetriebs ist er üblicherweise niedriger.

Das Telefon nutzt jeweils nur das Minimum an Leistung, um die Verbindung zum Mobilfunknetz her zu stellen.

Die WHO empfiehlt die Mobilfunk-Strahlenbelastung zu reduzieren, indem

- man die Gesprächslänge verkürzt

- Ohrhörer oder Lautsprecher nutztl, damit das Telefon nicht zu nah am Kopf bzw. Körper gehalten wird.

20. Informationen für den Umweltschutz

Hinweis: Das Gerät ist gemäß EU – Richtlinie 2002/96/EG und nach polnischem Gesetz über Elektroschrott mit dem Symbol eines durchstrichenen Abfallcontainers gekennzeichnet. Dies



bedeutet dass das Telefon nicht mit anderem Haushaltsabfall zusammen entsorgt werden darf.

Es kann über den Hersteller oder soll an den dafür vorgesehenen Abgabestellen entsorgt werden.

21. Konformitätserklärung



www.maxcom.pl

MAXCOM S.A. 43-100 Tychy, ul. Towarowa 23a, tel. +48 32 327 70 89, fax +48 32 327 7860

EC Declaration of Conformity 5/2013/EC

Maxcom S.A., ul. Towarowa23a, 43-100 Tychy declares under our sole responsibility that:

**Dual-band GSM cell phone for use in public
900/1800MHz networks
Maxcom MM715BB supplied with the adapter and SOS bracelet**

complies with the Directive of the European Parliament and the Council 2011/65/EU of 8 June 2011 on the restriction of use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment and meets all the essential requirements of Directive 1999/5/EC - R&TTE (Radio Equipment and Telecommunications Terminal Equipment).

This device is compliant to harmonized standards indicated below:

Safety	EN 60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12:2011 EN60950-1:2005+A1:2009 EN50332-1:2000
Health	EN50360/EN62209-1:2006 EN62311/EN62209-2:2010
EMC	EN 301 489-1V1.9.2 (2011-09) EN 301 489-7V1.3.1 (2005-11) EN 301 489-17 V2.2.1 (2012-09) EN 301 489-3 V1.4.1 (2002-08)
Radio	EN301 511 V9.0.2 (2001-03) EN300 328 V1.7.1 (2006-10) EN300 220-1 V2.4.1 (2012-05) EN300 220-2 V2.4.1 (2012-05) EN 62479:2010 EN50371:2002

The conformity assessment procedure referred to in Article 10 and detailed in Annex [IV] of Directive 1999/5/EC has been carried out with involvement of the following institutions:

EMCCert Dr. Rasek: Notified body: 0678,

Technical reports and examination certificates:

Report No.: 20121126EMF; 2012-12-09
Report No.: 20121126RF-B; 2012-12-09
Report No.: 20121126RF-C; 2012-12-09
Report No.: 20121126SAR; 2012-12-09
Report No.: 20121126SPL; 2012-12-09
Report No.: WT138001034 002; 2013-04-27
Report No.: WT 138001322; 2013-05-27
Report No.: ATS2012993, 2013-04-28

The last two digits in which the CE marks have been plotted : 13

MaxCom S.A.
43-100 TYCHY, ul. Towarowa 23a
tel. 32/3277089, fax 32/3277860
NIP: 646-25-37-364, REGON: 277703221

Tychy, 29 May 2013
place, date

"MAXCOM" S.A.
PROJECT MANAGER
Adam Grzyś

name of authorized person

Wpis do Krajowego Rejestru Sądowego Rejestru Przedsiębiorców pod numerem KRS 0000410197

ING Bank Śląski Oddział w Tychach rachunek nr : 60 1050 1214 1000 0022 6197 4329

NIP 646-25-37-364 REGON 277703221 Numer Rejestry GIOŚ:E0001274WZBW

Einige Funktionen, die in dieser Anleitung beschrieben wurden, können in der Realität abweichen. Dies ist abhängig von der Konfiguration des Telefons, von installierter Software, vom Mobilfunkanbieter und der SIM -Karte. Das Recht, Produktverbesserungen einzuführen ohne vorausgehende Kundeninformation bleibt dem Hersteller vorbehalten.

**Technische Unterstützung, - Nummer: 32 325 07 00
oder E- Mail: serwis@maxcom.pl**

**MAXCOM S.A.
43-100 Tychy,
ul Towarowa 23a
POLAND
tel. 32 327 70 89
fax 32 327 78 60**

**www.maxcom.pl
office@maxcom.pl**

CE 0678

MM715 v01-05-2013